

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 24/4755**

Fachbereich	Datum
Fachbereich 3 Bauen, Umwelt, Stadtplanung, WBL	18.10.2024

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Ausschuss für Bauen, Umwelt, Stadtplanung	30.10.2024	Ö

Barrierefreiheit des Jugend- und Kulturzentrums; hier: Antrag der SPD-Fraktion von 17.10.2024

Sachverhalt:

Mit Mail vom 17.10.2024 hat die SPD-Fraktion den als Anlage beigefügten Antrag an den Oberbürgermeister gerichtet, wonach ein Tagesordnungspunkt „Barrierefreiheit des Jugend- und Kulturzentrums“ als Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt, Stadtplanung aufgenommen werden soll.

Dem Antrag entsprechend sollen die Kosten für ein barrierefreies Unisex-WC im JuKZ von Seiten der Verwaltung bis zur Sitzung ermittelt bzw. fortgeschrieben werden, um dann darüber zu beraten, ob entsprechende Mittel im Haushaltsplan 2025 aufgenommen werden sollen.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass bis zur Sitzung am 30.10.2024 die geforderte Kostenermittlung durch den Fachbereich nicht gewährleistet werden kann. Da es sich aber ohnehin bei der Frage der Mittelbereitstellung um ein Thema handelt, das letztendlich bei den Haushaltsberatungen zu entscheiden ist, wird von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen, die entsprechende Kostenermittlung für die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss vorzunehmen und mit den Sitzungsunterlagen den Gremiumsmitgliedern zuzuleiten.

Aus vorgenannten Gründen ist es daher aktuell auch nicht angebracht den Förderverein in der Angelegenheit zu beteiligen.

Finanzierung:

Eine Finanzierung ist ggf. erst für das Haushaltsjahr 2025 zu gewährleisten.

Auswirkungen Umweltschutz:

Auswirkungen auf den Umweltschutz ergeben sich durch die Veränderung der Toilettenanlage nicht.

Beschlussvorschlag:

Dem Vorschlag der Verwaltung, eine Kostenermittlung für die Haushaltsplanberatungen 2025 rechtzeitig dem Haupt- und Finanzausschuss vorzulegen, wird zugestimmt.

Anlagen:

Antrag der SPD-Fraktion vom 17.10.2024

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister



Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD Fraktion Lahnstein

Jochen Sachsenhauser
Ostallee 32
56112 Lahnstein

Antrag der SPD-Fraktion Lahnstein

Betreff: Aufnahme des Tagesordnungspunkts „Barrierefreiheit des Jugendkulturzentrums“ in die nächste Sitzung des Fachbereichsausschusses III

Sehr geehrter Oberbürgermeister Siefert,

für die SPD-Fraktion beantrage ich die Aufnahme des Tagesordnungspunkts „Barrierefreiheit des Jugendkulturzentrums“ in die nächste Sitzung des Fachbereichsausschusses III am 30.10.2024.

Antragsbegründung:

Barrierefreiheit in öffentlich genutzten Gebäuden wie dem Jugendkulturzentrum (JuKZ) stellt sicher, dass alle Menschen, unabhängig von ihren körperlichen Fähigkeiten, Zugang zu dem Gebäude und seinen Einrichtungen haben. Dies schließt Menschen mit Behinderungen oder ältere Menschen mit Gehbehinderungen ein. Bei Neubauten gibt es gesetzliche Vorgaben, die die Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden vorschreiben. Bestandsgebäude sollen nach Möglichkeit so umgebaut werden, dass Diskriminierung vermieden und die Gleichstellung aller Bürger:innen gefördert wird. Die dadurch entstehende Barrierefreiheit fördert die soziale Inklusion, indem sie es Menschen gleichermaßen ermöglicht, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Im vergangenen Sommer wurde durch eine Spende des Fördervereins des Jugendkulturzentrums die kleine Stufe im Eingangsbereich mit einer Rampe versehen, wodurch der Zugang zum Erdgeschoss nun barrierefrei möglich ist.

Jedoch besteht weiterhin zum Damen-WC auf dem ersten Zwischengeschoss kein barrierefreier Zugang, was die Nutzung für gehbehinderte Menschen sehr erschwert oder unmöglich macht. Mehrfach wurde die von den städtischen Gremien eingeplante Sanierung des gesamten Toilettenbereichs des Jugend- und Kulturzentrums aus den Haushaltsplänen aus Kostengründen gestrichen.

Da im letzten Jahr der Beschluss des Stadtrats erfolgte, das Jugendkulturzentrum in der Wilhelmstraße zu belassen und absehbar in den nächsten Jahren keine Änderung des Nutzungskonzepts des Gebäudes erfolgen soll, sieht die SPD Lahnstein die Notwendigkeit, nun dringend die notwendigen Mittel für die Schaffung einer barrierefreien Toilettenanlage für alle Geschlechter im Gebäude Wilhelmstraße in die Haushaltsplanung des Jahres 2025 einzustellen.



Wir bitten daher, Kostenschätzungen der vergangenen Jahre zu aktualisieren und für die Beratungen im zuständigen Fachbereichsausschuss aufzubereiten.

Aus Kostengründen und im Hinblick auf die angespannte Haushaltslage der Stadt Lahnstein strebt die SPD nur eine kleine Lösung mit einer Unisex-Toilette im Erdgeschoss an. Nach Rücksprache mit dem Förderverein des Jugendkulturzentrums würde sich dieser an der Finanzierung der Toilettenrenovierung finanziell beteiligen.

Wir bitten Sie daher auch, Vertreter:innen des Fördervereins zur nächsten Ausschusssitzung einzuladen, um das Finanzvolumen für die beabsichtigte Maßnahme beraten zu können.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen,
Jochen Sachsenhauser
SPD-Fraktionsvorsitzender